

Carl Schneidenbach,

aus Klingenthal,

hält sich mit seinem reichhaltigen Lager seiner

Gesundheits - Holzkämme

eigener Fabrik, vorzüglichster Qualität und neuesten Dessins, zur gegenwärtigen Messe, unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung, bestens empfohlen. Stand: innere Gebäude 2ter Reihe.

J. C. Binder,

Posen-Fabricant aus Berlin,

empfehlte sich gegenwärtige Messe mit einem wohl assortirten Lager echter Hamburger Schreibfedern. Sein Stand ist in der 14ten Budenreihe, Ecke der Hainstraße.

M. Rowland's

Patent - Fleck - Pulver.

London.

Dieses seltene chemische Erzeugniß hat die werthvolle Eigenschaft, Fett- und Del-Flecke ohne Ausnahme aus seidenen, wollenen, leinenen und baumwollenen Stoffen völlig zu nehmen, und zwar dergestalt, daß auch nicht die geringste Spur eines Fleckes zurückbleibt; ferner schadet es durchaus keiner Farbe, gleichviel, in welchem Stoffe, oder wie zart auch solche sey.

Um diesen so wichtigen Gegenstand so gemeinnützig als möglich zu machen, ist der so billige Preis von 6 gGr. pro Schächtel gestellt. Bei Abnahme von Partien zum Wiederverkauf wird ein angemessener Rabatt bewilligt. Die Hauptniederlage für Leipzig ist bei E. D. Löscher, am Markt Nr. 337.

Verdeckleder (Vachetten)

von vorzüglich schöner Qualität, so wie alle andere Sorten lackirter und gefärbter Leder, als auch feinsten Theninger Schuhmacherhanf empfiehlt zu den billigsten Preisen F. W. Grothe, Gerbergasse Nr. 1165.

Simon Veit Jeiteles & Comp., aus Wien und Prag,

beziehen diese Messe und haben ihr Lager wieder im Salzgäßchen Nr. 405, erste Etage, von der Reichsstraße im 2ten Hause rechts, und empfehlen ihr geschmackvolles Assortiment von div. Galanterie- und kurzen Wiener Waaren, so wie in den feinsten Stahl-, Holz-, plattirten Perlmutter- und Bronzegegenständen zu den billigsten Preisen.

Stahlschreibfedern in höchster Vollkommenheit.

Von einer Englisch-Hamburger bedeutenden Fabrik sind wir ersucht worden, ein Commissionslager ihres Fabricats auf hiesigem Platze zu unterhalten. Wir haben uns zum Verkauf en gros bereitwillig erklärt und erhielten so eben eine Partie ganz vorzüglicher Stahlfedern neuerfundener Masse, welche an Elasticität die Federposen bei weitem übertreffen und viel wohlfeiler als die bekannten Perry'schen sind. Wer daran zweifelt, der möge sich von der Wahrheit durch eigene Prüfung überzeugen. Mit einer Stahlfeder lässt sich oft vier bis fünf Monate schreiben. Das Dutzend kostet mit Federhalter 5 gGr. Schubert & Niemeyer, Kramerhaus Nr. 633.

Michael Goldschmidt aus Prag,

Reichsstraße Nr. 507 2te Etage, empfiehlt sein Silberbijouterie-Waarenlager, welches vorzüglich wieder eine reiche Auswahl Tabakieren in ganz neuen Façons enthält.